



Strompreise Basistarif (Haushalt) 2025

Die Technische Betriebe Weinfelden AG (TBW) hat die Strompreise für das kommende Jahr gemäss den gesetzlichen Vorgaben berechnet. Die Preise verändern sich per 01. Januar 2025 wie folgt:

Preise exkl. MWST	Jahr 2024	Jahr 2025	Veränderung
Grundpreis pro Monat	11.90 CHF	11.90 CHF	+ 0.0 %
Energie Hochtarif	23.90 Rp./kWh	22.70 Rp./kWh	- 5.0 %
Energie Niedertarif	14.30 Rp./kWh	13.40 Rp./kWh	- 6.3 %
Netznutzung Hochtarif	11.90 Rp./kWh	12.40 Rp./kWh	+ 4.2 %
Netznutzung Niedertarif	7.10 Rp./kWh	7.40 Rp./kWh	+ 4.2 %
Systemdienstleistung SDL/SR	1.95 Rp./kWh	0.78 Rp./kWh	- 60.0 %
Bundesabgaben KEV / SGF	2.30 Rp./kWh	2.30 Rp./kWh	+ 0.0 %
Total Hochtarif	40.05 Rp./kWh	38.18 Rp./kWh	- 4.7 %
Total Niedertarif	25.65 Rp./kWh	23.88 Rp./kWh	- 6.9 %

Für einen typischen Haushalt mit einem jährlichen Stromverbrauch von 4'500 kWh (5-Zimmerwohnung) sinken die Kosten um rund 5 Prozent, sprich ca. 80 CHF im Jahr.

Gemäss neuer Weisung der eidgenössischen Elektrizitätskommission (ElCom) sind wir verpflichtet, Ihnen nicht nur die einfache Übersicht (siehe oben) zuzustellen, sondern zusätzliche Angaben zur Preisentwicklung schriftlich zugänglich zu machen. Diese finden sie auf der Rückseite dieses Schreibens.

Die Strom-Preisliste für 2025 und 2024 finden Sie auf unserer Webseite unter www.tbw.ch. Zusätzliche und generelle Informationen zu den Strompreisen finden Sie unter www.strompreis.elcom.admin.ch.

Freundliche Grüsse
Technische Betriebe Weinfelden AG

Mitteilung zu Tarifänderung im Jahr 2025

Der Strompreis setzt sich aus Netznutzung, Abgaben und Energie zusammen.

Netznutzung und Abgaben: In einem durch die Energiestrategie des Bundes geprägten Umfeld (Produktions- und Netzausbau, Anforderungen an die IT-Sicherheit, steigende Regulierung, usw.) resultiert eine Erhöhung der eigenen Netznutzungspreise von rund 0.4 Rp./kWh.

Aufgrund der Entspannung an den Energiemärkten reduziert sich die im Vorjahr eingeführte «Stromreserve des Bundes» von 1.20 Rp./kWh auf neu 0.23 Rp./kWh für das Jahr 2025. Die Systemdienstleistung (SDL), welche durch die Swissgrid zur Stabilisierung des Netzbetriebs verwendet wird, sinkt ebenfalls neu auf 0.55 Rp./kWh. Unverändert bleiben die weiteren Abgaben, namentlich der nationale Netzzuschlag für erneuerbare Energien (KEV).

Energie: Aufgrund der dreijährigen Beschaffungsstrategie (2022-2024) wirken die hohen Preise aus den Teilbeschaffungen der Jahre 2022 und 2023 auch 2025 noch nach. Bekanntlich kam es beim Ausbruch des Ukraine-Krieges zu erheblichen Erhöhungen an den Energiemärkten. Der Energiepreis sinkt für 2025 um rund 1.0 Rp./kWh.

Die eingerechneten Kosten für die «Netznutzung» und die «Energiefieferungen» sinken für das Jahr 2025 um 15.9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Die Planmenge für die «Netznutzung» und die «Energiefieferung» verringern sich für das Jahr 2025 um 3.3 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die Verringerung der Mengen wirkt sich preiserhöhend aus.

Die niedrigeren Kosten für die Energiefieferung (etwa -1.90 Rp./kWh) und die Leistungen von Swissgrid (-1.17 Rp./kWh) haben den grössten Einfluss auf die sinkenden Preise. Auch die geringeren Kosten für die höheren Netzebenen (etwa -0.10 Rp./kWh) tragen zur Preissenkung bei. Die höheren Kosten für die internen Netzbetriebskosten (rund +0.20 Rp./kWh) erhöhen die Preise. Die Kosten für Abgaben bleiben unverändert hoch. Die preiserhöhenden Unterdeckungen aus dem Vorjahr wurden abgebaut. Im Kalenderjahr 2025 wirken sich neu Überdeckungen mit annähernd 1.90 Rp./kWh preissenkend aus. Im Bereich der Netznutzung sinken die Systemdienstleistungen um 26.7 Prozent und die Stromreserve um 80.8 Prozent. Leistungen an das Gemeinwesen werden nicht erhoben.

Die Kostenveränderungen wirken sich bei jedem Endverbraucher und jedem Tarif unterschiedlich auf die Gesamtkosten aus. Diese Unterschiede ergeben sich aus dem individuellen Bezugsprofil, der angeschlossenen Netzebene, dem Stromtarif sowie variablen und fixen Preiskomponenten. Daher kann die individuelle Preisentwicklung von der durchschnittlichen Entwicklung abweichen und die individuellen Auswirkungen sind so bei jedem Kunden unterschiedlich.